

Ahaus, 21.09.2016

Beratungsfolge

Rat

27.09.2016 TOP Ö 6.6

Beratungsgegenstand

Dorffinnenentwicklungskonzept Wessum

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Ahaus nimmt das Dorffinnenentwicklungskonzept Wessum zustimmend zur Kenntnis.

Sachdarstellung

Die zukünftige Entwicklung der Stadt Ahaus und seiner Ortsteile hängt von vielen Faktoren ab. Dabei spielt insbesondere die demografische Entwicklung mit ihren gravierenden Veränderungen eine wichtige Rolle.

Dorfentwicklungskonzepte bieten die Möglichkeit zur fachübergreifenden, individuell auf die einzelne Ortslage bezogene Betrachtung aller relevanten Aufgabenfelder, wobei der integrierte Ansatz im Vordergrund steht.

Diese Dorfentwicklungskonzepte für Alstätte, Graes, Ottenstein, Wessum und Wüllen konnten nach einem Jahr intensiver Arbeit Ende 2009 fertiggestellt werden und wurden vom Rat der Stadt Ahaus in seiner Sitzung am 27.01.2010 zur Kenntnis genommen.

Auf Bund- und Länderebene wird das Dorfentwicklungskonzept als dezentrales Instrument zur dauerhaften Entwicklung und Erhaltung von Lebens- und Arbeitswelten im ländlichen Raum betrachtet und entsprechend gefördert. Der Fördersatz aus der Dorfentwicklung beträgt nach wie vor ca. 40 % der Netto-Projektkosten. Mit Vorlage eines Dorfentwicklungskonzepts besteht die Möglichkeit, Fördermittel bis zu 65 % der Netto-Projektkosten für die Projektumsetzung zu erhalten.

Das Dorfentwicklungskonzept Wessum 2025 hat nach wie vor Bestand. Allerdings macht die neue Förderrichtlinie eine Aktualisierung des Dorfentwicklungskonzepts notwendig, da das Konzept nach der neuen Förderrichtlinie nicht älter als 5 Jahre sein darf. Dabei müssen die Themen Innenentwicklung, Klima und Energie stärker als bislang betont werden. Ferner sollten Ziele und Projekte geprüft werden. In Abstimmung mit der Bezirksregierung kann so das Dorfentwicklungskonzept zu einem **Dorffinnenentwicklungskonzept** werden.

Am 01.09.2016 fand hierzu eine Veranstaltung mit über 80 Projektpaten, Ideengebern und Interessierten aus Wessum statt. Schwerpunkte der Veranstaltung waren neben der Überprüfung der Zielstellung für Wessum die Überprüfung/Ergänzung von Projekten sowie die Überprüfung von Paten. Von den bisherigen Projekten sind bereits einige umgesetzt worden, andere befinden sich noch in der Umsetzung. Insgesamt drei der seinerzeit vorgesehenen Projekte sollen nicht mehr weiter verfolgt werden. Dafür sind neue Projekte hinzugekommen: Dorfgemeinschaftshaus Wessum, Outdoor-Sportparcours, Ausbau des Heimathauses und Sanierung des Toilettenhäuschens. Ergänzende Erläuterungen werden in der Ratssitzung gegeben.

Finanzielle Auswirkungen☒ Ja ☐ Nein

Budget:	Stadtentwicklungsplanung	09.01
---------	---------------------------------	--------------

Ergebnisplan:

Pos.	Bezeichnung	Betrag in €
16	sonstige ordentliche Aufwendungen	9.996,00

Finanzplan:

Pos.	Bezeichnung	Betrag in €
15	sonstige Auszahlungen	9.996,00

Anlagen

keine